

JESUS  
IM FOKUS



INSIDE

2020-2021

DAS PASSIERT BEI DER CHRISTLICHEN JUGENDPFLEGE E.V.

HERZLICHEN  
DANK.



FÜR DIE SPONTANE UND ÜBERWÄLTIGENDE  
HILFE IM „CORONA-KRISEN-JAHR“ 2020

*„Wir sind einfach nur überwältigt von der Treue Gottes,  
der viele Geschwister bewegt hat, uns zu helfen!“*

LERNEN.



LEBEN.

WEITERSAGEN.

**INFORMATIONEN** AUS DEN ARBEITSBEREICHEN DER CJ



**CJ INSIDE**

Insider werden!  
Mit unserer neuen  
App. Mehr Infos auf  
der Rückseite.



# Das Mitarbeiter-Team

## BASDAHL



Karsten Brückner  
Versand,  
Freizeitverwaltung,  
Buchhaltung

## DETMOLD



Markus Danzeisen  
Leitung der CJ,  
Freizeitheim Eulenberg,  
Freizeithotel El Berganti

## HOLZGERLINGEN



Richard Dengel  
Jugendreferent für  
Jugendarbeit Süd

## KIEL



Markus Garbers  
Jugendreferent für  
Jugendarbeit Nord,  
cj-lernen.de

## WERNE



Oliver Last  
Leitung CJ-Jugendarbeit,  
Region Ruhrgebiet

## STEIN-NEUKIRCH



Torsten Wittenburg  
Life is more-Bus-  
Mitarbeiter und evange-  
listische Jugendarbeit

## DILLENBURG-MANDERBACH



Lothar Jung  
Gemeindefreferent,  
Vorstandsmitglied



Siggie Krauss  
Medienreferent,  
Projekt STEPS



Christian Nicko  
Jugendreferent,  
Organisation Großevents

## DILLENBURG MANDERBACH



Wenke Peter  
Büromanagement,  
Freizeitverwaltung



Rebekka Dittus  
PR und  
Projektmanagement



Achim Jung  
Jugendreferent für  
Jugendarbeit Ost

## SCHWEINFURT



Lukas Herbst  
Jugendreferent

## MÜNCHEN



Sara Kreuter  
Medienreferent  
Projekt „Erste Schritte“

## ISERLOHN



Carina Schöning  
Life is more-Bus-  
Mitarbeiterin und Angebote  
für junge Frauen

Die Anstellung der Mitarbeiter läuft über folgende unterschiedliche Träger:  
CJ e.V.: Karsten Brückner, Markus Danzeisen, Siggie Krauss,  
Wenke Peter, Rebekka Dittus, Sara Kreuter  
Barmer Zeltmission: Markus Garbers, Torsten Wittenburg, Carina Schöning  
Stiftung der Brüdergemeinden / Kasse Werk des Herrn:  
Lukas Herbst, Achim Jung, Lothar Jung, Oliver Last, Christian Nicko

Teilweise sind die Mitarbeiter nur mit einem Teil ihrer Zeit für den Bereich Jugendarbeit tätig.

## Liebe Geschwister, liebe Freunde der CJ!

Das zu Ende gehende Jahr 2020 war für uns alle ein außergewöhnliches. Für einen mehr als für den anderen. Wir alle könnten von besonderen Erlebnissen oder ganz neuen Erfahrungen erzählen. Für viele war es ein Jahr der Angst, des Ärgers oder der Verzweiflung – und sicher auch nicht immer unberechtigt.

Für uns als CJ war es auch ein ganz besonderes Jahr. Manche Berichte auf den folgenden Seiten sprechen davon. Aber größer als alle Herausforderungen war unsere ganz besondere Corona-Erfahrung mit Gott! In diesem Jahr durften wir seine Treue ganz außergewöhnlich erleben. Und was es bedeutet, dass er uns viele treue Freunde und Unterstützer zur Seite gestellt hat. Am 12. März mussten wir unsere beiden Freizeithäuser „Eulenberg“ und „El Berganti“ wegen Corona schließen. Mitte April informierten wir unsere Freunde, Geschwister und Gemeinden über die finanziellen Herausforderungen durch diese Schließung. Ein außergewöhnlicher Spendenbedarf in Höhe von 155.000 EUR war entstanden. Doch es dauert nur 12 Wochen und die Lücke war geschlossen.

Wir waren einfach nur überwältigt und sind es immer noch: von der Treue Gottes,

**Ganz herzliche Grüße,  
auch im Namen aller CJ-Mitarbeiter und des Vorstandes,**

*Markus Danzeisen*  
Markus Danzeisen

Wir sind einfach  
nur überwältigt von der  
Treue Gottes, der viele  
Geschwister bewegt hat,  
uns zu helfen!

der viele Geschwister bewegt hat, uns zu helfen. Und von der besonderen Verbundenheit mit einer großen Zahl unserer Freunde und Gemeinden. Das ist unsere ganz spezielle CJ-Corona-Geschichte, die für uns zu einer unglaublichen Ermutigung wurde – trotz schwieriger Zeiten.

Wir wissen nicht, wie es im Jahr 2021 weiter gehen wird und was uns erwartet. Aber ganz gleich was kommt, unser Gott weiß es. Er ist größer als jede Krise, die uns möglicherweise noch bevorsteht. Für diese Sicherheit sind wir sehr dankbar. Bei allem was wir zu berichten haben – und darüber hinaus noch hätten – ist uns eines ganz wichtig: Ihr seid Teil des „CJ-Teams“ – durch eure Gebete und eure vielfältige Unterstützung. Vielen Dank an alle, die auch im zu Ende gehenden Jahr 2020 auf diese Weise am Bau des Reiches Gottes beteiligt sind!

**ELBERGANTI**  
DAS FREIZEITHOTEL AN DER COSTA BRAVA

GÄSTEHAUS „EL BERGANTI“ | Roses, Costa Brava, Spanien



FREIZEITHOTEL „EULENBERG“ | 27432 Basdahl



## WEBINARE

Das war eine Rückmeldung zu unserem Online-Seminar mit dem Thema „Vor sexuellem Missbrauch schützen“. Kein schönes, aber leider ein sehr wichtiges Thema. Uns als CJ ist es ein Herzensanliegen, dass hilfreiche Strukturen entstehen, damit Kinder in unseren Gemeinden möglichst gut vor Missbrauch geschützt werden. Viele Mitarbeiter\*innen haben die Chance genutzt und haben sich in diesem Bereich weitergebildet. Dadurch, dass das Webinar online stattgefunden hat, haben über 200 Personen an vielen unterschiedlichen Orten davon profitieren können. So viele Gemeinden hätten wir nie erreicht, wenn wir an diese Orte hätten reisen müssen.

„Ich finde dieses Engagement mit Broschüre und Webinar vorbildlich, DANKE!“

## STEPS-LADIES



60 Frauen, ein Haus, wenig Schlaf, aber viele gute Gespräche, gutes Essen, Worship, Fackelwanderung, Austausch, Inspiration, kreative Workshops...



Das Herz von STEPS-Ladies schlägt für persönliches Wachstum. Für echte Nachfolge. Für tiefe Gottesbeziehungen. Für Mentoring. Wir möchten jungen Frauen helfen, persönlich im Glauben zu wachsen – und das Gelernte dann an andere weiterzugeben. Wir träumen davon, dass jede Frau selbst eine Mentorin findet und sich gleichzeitig in mindestens eine jüngere Frau investiert.

Beim STEPS-Ladies-Wochenende im März 2020 (kurz vor dem Corona-Lockdown) war unser Thema **Persönlichkeit & Charakter**. Wir haben uns angeschaut, was unsere Persönlichkeit für unseren Alltag und unsere Gottesbeziehung bedeutet – und wie sie sich auf unsere Mentoring-Beziehungen auswirkt. Wir konnten feststellen: Je mehr wir unsere eigene Persönlichkeit verstehen und dadurch auch die Merkmale, Bedürfnisse, Stärken und Schwächen anderer Persönlichkeiten entdecken, desto besser können wir andere reflektieren und sie in ihrem persönlichen Wachstumsprozess begleiten und fördern.

Bei STEPS-Ladies setzen wir uns jeweils ein Wochenende im Jahr mit einem anderen Thema auseinander. Wir gehen dabei im 5-Jahres-Rhythmus folgende Bereiche durch, die wir für wirklich relevant und fundamental für das geistliche Leben jedes Christen halten: 1. Identität 2. Gottesbeziehung 3. Charakter 4. Gaben 5. Auftrag. Im November werden wir uns als Team treffen, um das Thema für 2021 (5.-7. März) zu planen. Noch ist offen, ob wir uns im nächsten Jahr live treffen können, oder ein alternatives Streaming-Format finden müssen. Wir bedanken uns auf jeden Fall für deine Gebete!



„Danke, dass ihr euch in dieser schwierigen Situation so sehr für uns Jugendmitarbeiter vor Ort einsetzt!“

Mit 50 Jugendmitarbeitern aus ganz Deutschland haben wir uns Ende März getroffen und gemeinsam überlegt, wie man Jugendarbeit online gestalten kann. Als Team konnten wir einige Ideen dazu beitragen. Doch das Beste am Online-Seminar war, dass die Mitarbeiter untereinander von ihren Ideen profitieren konnten. Sorgen wurden geteilt. Und gute Erfahrungen weitergegeben. Wir freuen uns riesig, was daraus entstanden ist:

„Letzte Woche hatte sich meine Jugend über Skype getroffen und ich war ziemlich enttäuscht, weil die Qualität echt mies war und wir keinen richtigen Plan hatten. Durch das Webinar habe ich einen Haufen Ideen und vor allem Motivation bekommen und dann war unsere Zeit gestern als Jugend über Zoom wirklich ein Genuss. =>“

Danke auch, dass ihr uns immer wieder motiviert und ermutigt für unsere Aufgabe.“

## WENN GOTT AUS SCHERBEN NEUES BAUT

### Die STEPS-Online-Konferenz 2020

Corona. Die STEPS-Konferenz 2020 muss ausfallen. Puh. Im ersten Moment hat sich das angefühlt, wie ein Schlag in die Magengrube. Dann ging das große Planen los. Wie können wir auch 2020 mit Jugendlichen Schritte im Glauben gehen? Wie können wir die Werte, die uns wichtig sind, auch online vermitteln? Kurzfristig wurde aus der #stepsk20 die erste STEPS-Online-Konferenz. Für das, was dann passiert ist, sind wir Gott einfach unglaublich dankbar: Wir erlebten vom 30. April bis zum 3. Mai Tage voll mit tiefgehenden Predigten über Gottes Gnade. Virtuelle Kleingruppen mit der Jugend. Online-Gebetstreffen. Ein locker-witziger Tagesstart mit dem STEPS-Frühstücksfernsehen. Poetry. Deep Talk. Lobpreis mit Chris und Henni Stühn. Persönliche Gespräche und Gebete mit dem Welcome-Team. Ein eigenes Konferenzmagazin. Chill, Talk & Pray auf Zoom. All das unter dem Motto „Amazing Grace“. Deutschlandweit wurde darüber diskutiert, wie wir als Christen zwischen den Extremen Moralismus (übertriebene Gesetzlichkeit) und Relativismus (übertriebene Gesetzlosigkeit) schwanken. Und deutschlandweit konnten wir Jugendliche neu daran erinnern, dass das Evangelium ein ganz eigener Weg ist: Gnade und Wahrheit. Insgesamt waren an den Abenden bis zu 3.000 einzelne Geräte in den Livestream zugeschaltet. Besonders dankbar sind wir, dass durch das Online-Format auch Menschen an der STEPS-Konferenz teilgenommen konnten, die sonst nie dabei gewesen wären – sogar Jugendliche, die noch nicht an Jesus glauben. Und natürlich stellt sich jetzt für uns die Frage: Wie können wir das Gute, das wir dieses Jahr erlebt haben, nächstes Jahr in die STEPS-Konferenz einbauen?

„Obwohl die Predigt und Gemeinschaft online liefen, hat Gott heute dennoch spürbar an meinem Herzen gewirkt. Die letzten 2 Jahre [...] sind viele Sachen passiert, von denen ich nicht verstehe wie sie gut sein können und ich ‚einfach‘ vertrauen muss, doch diese Predigt ist ein erster Teil dieser Antwort darauf durch Gott. – Danke euch dafür!“

„Steps-Konferenz ist das Wochenende im Jahr, an dem ich geistlich am meisten gepushed werde!“



Mehr Infos unter:  
[www.365steps.de](http://www.365steps.de)

## Einblicke ins Konferenzmagazin

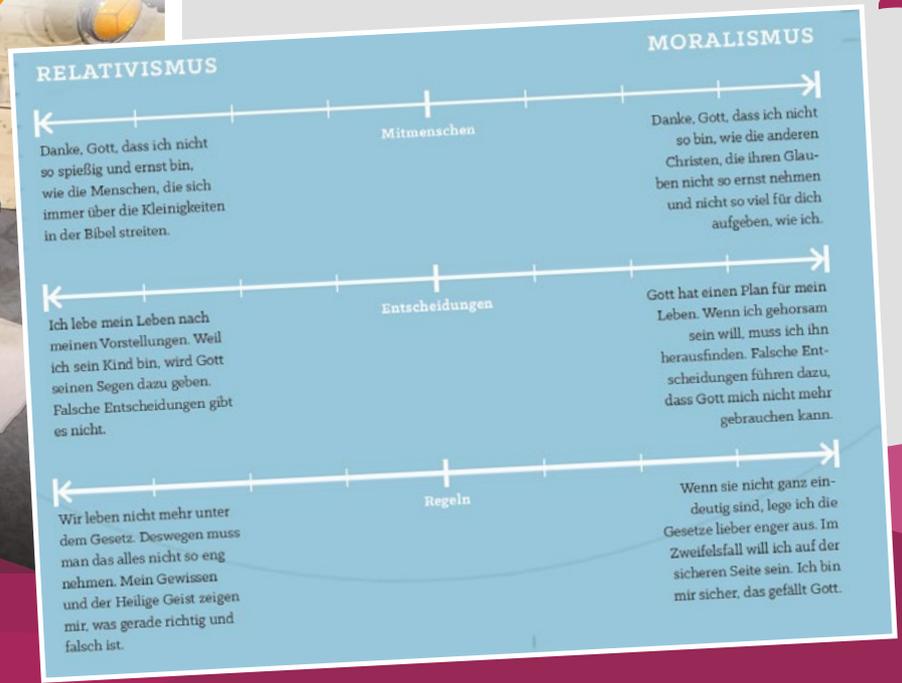


### Do-Not-Liste

1. Nächste Woche nicht snoozen
2. Keine Filme/Serien vor \_\_\_\_\_ Uhr
3. Nicht auf dem Bett, sondern am Schreibtisch Bibel lesen
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_

**Die Do-Not-Liste!**  
Gute Vorsätze halten oft nicht, weil sie im Sumpf unserer schlechten Alltagsgewohnheiten untergehen. Schreibe dir eine Do-Not-Liste für die nächste Woche.

**Von welcher Seite fällst du eher vom Pferd?**  
Unser Moralistomat hilft dir vielleicht, dich selbst ein bisschen besser zu verstehen.



## PRAY LIKE YOU MEAN IT

### Unsere DIY-Freizeiten

Der Sommer 2020... war anders. In ganz Deutschland mussten Freizeiten abgesagt werden, Zeltlager und Jugendurlaube konnten nicht stattfinden. Weil wir uns gewünscht haben, dass Jugendliche trotzdem einen schönen Sommer erleben, Gemeinschaft mit ihren Freunden genießen und guten, lebensverändernden Input bekommen, haben wir an einem neuen Freizeit-Modell gearbeitet: Den DIY-Freizeiten.

Wir haben Jugendliche in ganz Deutschland motiviert, sich mit ihrer Jugend oder ihren Freunden für ein paar Tage zurückzuziehen und Urlaub zu machen (unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Regelungen). Auf einer neuen Website haben wir dann Material zur Verfügung gestellt, aus dem sich die Jugendlichen ihre eigene Freizeit zusammenstellen konnten: Video-Predigten, herausfordernde Spiel- und Sportideen, Kreativworkshops und ein paar leckere Rezeptvorschläge. Dazu gab es ein neues STEPS-Magazin mit Fragen zur Reflexion in der Gruppe, das als Stille-Zeit-Heft für die Freizeit verwendet werden konnte.

Hier geht's zum Material für die DIY-Freizeit



„Wir haben letzte Woche von Montag-Freitag die Freizeit an unserem Gemeindehaus durchgeführt und es war eine unfassbar gesegnete und tolle Zeit. Man konnte den Jugendlichen total ansehen, wie sehr sie sich nach Gemeinschaft und Aktion gesehnt haben und wie sehr sie diese Zeit genossen haben. [...] Wir führten echt einige Gespräche mit Teilnehmern, in denen wir merken, wie sehr sie die Inputs angesprochen haben.“

Das Magazin und die Video-Predigten standen unter dem Motto „Pray like you mean it“. Wir wollten ein Spannungsfeld ansprechen, das für viele christliche Jugendliche zum Glaubensalltag gehört: Einerseits wissen alle, dass Beten gut ist. Dass es hilft. Dass Gott sich Beter wünscht. Und auf der anderen Seite sind Christen oft ziemliche Gebetsmuffel, beten wenig und wenn, dann unmotiviert.

Wir wünschen uns, dass die DIY-Freizeiten dazu beigetragen haben, dass Jugendliche mutigere Beter geworden sind!

## KLETTERSTEIG, BERGSEE & LAGERFEUER

### Die Österreich-Freizeit

Bergseen, Schluchten, Klettersteige & gute Gemeinschaft, Bibelarbeiten, Lagerfeuer: So haben wir im Juli neun Tage im wunderschönen Tirol verbracht. Eigentlich war für diesen Zeitraum die Spanienfreizeit im Freizeithotel El Berganti geplant, diese musste jedoch Corona-bedingt abgesagt werden. Relativ spontan konnten wir in einem Selbstversorgerhaus in Österreich zumindest für eine kleine Gruppe junger Erwachsener eine Alternative anbieten.

Im Fokus der Freizeit standen vor allem die Gemeinschaft und viele tiefgehende, persönliche Gespräche. Wir haben gemerkt, wie gut es tut, nach langen Monaten des Social Distancing mal aus dem Alltag rauszukommen und sich mit anderen Christen auszutauschen.

In den Bibelarbeiten haben wir das STEPS-DIY-Material verwendet und uns unter dem Motto „Pray like you mean it“ darüber gefreut, dass wir zu einem Gott beten dürfen, der uns bei allem Distancing ganz nah bei sich haben will.



Aus CJ-Lernen wird

# STEPS LEADERS



STEPS  
LEADERS

**S**eit ungefähr zwei Jahren arbeiten wir nun an der Weiterentwicklung unserer Plattform [www.cj-lernen.de](http://www.cj-lernen.de). Mittlerweile hat unser kostenloses Materialangebot für Jugendarbeit eine gute Verbreitung gefunden. Viele Mitarbeiter sind vor allem für die Bibelarbeiten, Andachten und Gruppenspiele dankbar. Leider konnten wir die Nutzer aber selten auf der Homepage halten oder dazu bewegen, dass sie konzeptionelle Artikel für Mitarbeiter lesen.

Mit der neuen Homepage wünschen wir uns eine stärkere Fokussierung auf die Förderung von Jugendleitern und wollen gleichzeitig gutes biblisches Material bringen. Unsere neue Mission lautet:

**STEPS-Leaders existiert,  
damit deine Jugendarbeit aufblüht  
und du als Mitarbeiter wächst.**

Deshalb auch der neue Name. Wir wollen gemeinsam pulsierende Jugendarbeit gestalten und nicht nur Material-Lieferant sein. Wir gehen gemeinsam Schritte im Glauben, Schritte in der Mitarbeit.

STEPS hat sich mittlerweile zu einer prägenden Marke im christlichen Jugendbereich entwickelt und wir verzahnen mit der neuen Homepage unsere Angebote und stärken die große Vision der CJ „Gemeinsam Schritte im Glauben zu gehen“.

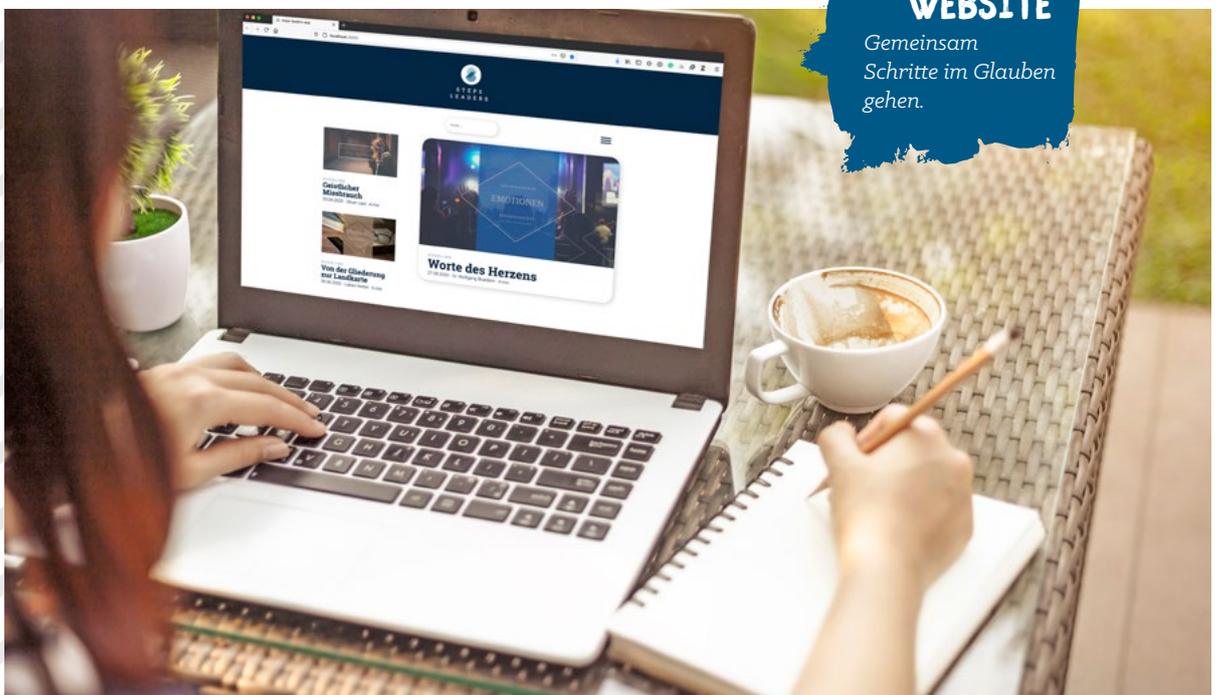
Auf der neuen Homepage, die wir wahrscheinlich im November veröffentlichen werden, wirst du Inhalte besser finden können, die meistgelesenen Artikel als Übersicht angeboten bekommen und sogar ein individuelles Profil anlegen können. Unsere Jugendreferenten werden ihre Herzensartikel dort posten und du kannst ihnen folgen. Was noch? Der Newsletter wird häufiger verschickt werden und wir träumen von einem eigenen Podcast für junge Leiter und Mitarbeiter ... aber der ist noch Zukunft.

Aktuell arbeiten Markus Garbers, Timo Lueg, Timothy Schötten und Jemima Dams im Redaktionsteam mit. Du kannst beten, dass der Umstieg auf die neue Homepage reibungslos verläuft und wir bald durchstarten können.

**DANKE FÜR DEINE UNTERSTÜTZUNG!**

→ **NEW  
WEBSITE**

*Gemeinsam  
Schritte im Glauben  
gehen.*



# DAS STEPS MEDIEN PROJEKT

Wir stellen STEPS immer breiter auf. Schon lange ist es nicht mehr ausschließlich auf Medien beschränkt. Zwei große Schwerpunkte waren die Begleitung der STEPS-**Konferenz** über [steps-konferenz.de](https://steps-konferenz.de) und das STEPS-Magazin „Amazing Grace“. Noch intensiver war die mediale Begleitung der DIY-**Freizeit**, in die Stunden um Stunden an Arbeit floss. Für die Ergebnisse sind wir Gott sehr dankbar. Hier ist noch ein Rückblick auf die STEPS-Medienprojekte von 2020 mit Planung für 2021.

## WAS PASSIERT IST?

### ERMUTIGUNGSKARTEN

„Die Ermutigungskarten wurden uns letztes Jahr förmlich aus den Händen gerissen.“ Insgesamt wurden über 50.000 Exemplare bestellt. Für die vielen Veranstaltungen im Jahr 2020 hatten wir eine neue Serie in einer Auflage über 100.000 mit neuen Motiven von verschiedenen Grafikern geplant. Leider wurde aus den Veranstaltungen nichts, sodass es auch keine neue Serie an Ermutigungskarten gab. Wir wollen auf jeden Fall noch einmal neue drucken. Das soll aber erst dann passieren, wenn Veranstaltungen mit Besuchern wieder möglich sind.



### BIBELLESEPLÄNE

Seit Ende Mai 2019 sind unsere Bibellesepläne bei YouVersion online (wir berichteten vor einem Jahr darüber). Als es noch starke Ausgangsbeschränkungen gab, haben Carina und Siggie einen kompletten Plan über mehrere Wochen zusammen mit Leuten aus der Community gelesen. Das war sehr intensiv. Leider haben das nur sehr wenige Jugendliche in Anspruch genommen. Allerdings freuen wir uns darüber, wie die Bibellesepläne im persönlichen Bereich genutzt werden. Insgesamt wurden ca. 7.300 Lesepläne durchgearbeitet. Knapp 16.500 wurden gestartet. Damit wurden knapp 10% mehr beendet als noch im letzten Jahr. Wir sind so glücklich, dass das läuft. **Gott wirkt!** Ohne dass es uns noch zusätzliche Arbeit kostet.

### ALLTAG

Wie sieht der STEPS-Alltag eigentlich ohne Groß-Projekte und Highlights aus? **Für jede Woche muss ein Missionsbeitrag, eine Challenge, ein Zitat, ein Themen- und Bibelimpuls, ein Gebetsanliegen und ein Gebet organisiert werden.** Diese kommen teilweise von ehrenamtlichen Autoren, teilweise auch direkt aus dem CJ-Team.

Aktuell verwerten wir auch immer wieder gute alte Artikel und schreiben diese um. Bis Anfang November 2020 haben wir ca. 2.250 Artikel über die STEPS-App veröffentlicht. Wenn Zeit bleibt arbeitet Siggie außerdem weiter an den Bibelleseplänen. Im Team werden Glaubens- und Lebensfragen beantwortet, die auf unterschiedlichen Kanälen zu uns kommen. Zeitgleich ist es natürlich auch wichtig mit dem ehrenamtlichen Team in Kontakt zu stehen und auch neue Autoren und Grafiker zu finden, die zu STEPS passen.

### STEPS-APP

Leider hat der Hauptentwickler der App das Team Ende 2019 verlassen, sodass wir uns auch hier noch einmal neu aufstellen mussten. Mit der Weiterentwicklung der STEPS-App sind wir noch nicht so weit gekommen, dass wir sie auf allen Smartphones haben. Das neue Design ist allerdings in einer Beta-Version zu großen Teilen funktionsfähig. Allerdings noch nicht für mehrere Tester freigegeben. Die Umsetzung über Open Source fehlt auch noch. Das be-

deutet, dass jeder Entwickler den Code auf Fehler prüfen kann und auch neue Funktionalitäten und Vorschläge für die App programmieren kann, und so auf digitalem Weg ein Teil von STEPS wird.

### FEEDB.AX

**S**TEPS hat jetzt mit [feedb.ax](https://feedb.ax) ein eigenes Umfragetool. Dadurch sind schnelle interaktive Online-Live-Umfragen aller Größe möglich. Wenn genügend Leute mitmachen, kann man so beispielsweise bei Veranstaltungen sehr schnell Meinungen innerhalb eines Raumes herausfinden. Innerhalb von kurzer Zeit konnten wir über die Aktion „STEPS-FAQ“ umfangreiche Glaubensfragen von Jugendlichen ermitteln. So kamen ca. 250 Glaubensfragen mit insgesamt 10.000 Likes zusammen. [Feedb.ax](https://feedb.ax) konnte auch bei anderen Events genutzt werden. Im Moment wird am Admin-Bereich gearbeitet, sodass jeder, der möchte, darüber seine eigenen Umfragen planen kann.



### Du hast Fragen zu STEPS?

Melde dich einfach bei uns.

WhatsApp: 0176/44424561

Mail: [info@365steps.de](mailto:info@365steps.de)

# „WIR MÜSSEN LEUTE DA ERREICHEN, WO SIE SIND“



**SARA  
KREUTER**

Medienreferentin,  
Projekt  
„Erste Schritte“

**W**

ir wünschen uns, dass Jugendliche Jesus kennen lernen – auch heute noch. Im April 2020 haben wir Sara Kreuter für ein evangelistisches Medienprojekt angestellt. Aus ihrem Homeoffice in München arbeitet sie an der Frage, was säkularen Jugendlichen hilft, erste Schritte im Glauben zu gehen und welche Medien und Formate wir brauchen, um sie dabei zu unterstützen.

**CJ:** „Als Christen sind wir davon überzeugt, dass Jugendliche auch heute noch Jesus brauchen.“

Die Frage ist: Wissen sie das auch?“

**Sara:** „In der Soziologie und Philosophie wurde lange davon geredet, dass Religion aussterben wird. Jetzt nehmen die Wissenschaftler das zurück. Spiritualität ist wieder „in“. Die Menschen sehnen sich nach etwas, was ihnen Bedeutung gibt – über das Materielle hinaus. Ich glaube diese Sehnsucht steckt auch in den Jugendlichen. Und das ist eigentlich ein richtig guter Ansatzpunkt, oder?“

Die Gesellschaft und vor allem die Jugendkultur verändern sich konstant. Was ist die größte Herausforderung, wenn wir säkularen Jugendlichen heute von Jesus erzählen wollen?

Ich glaube, unser größtes Problem als Christen ist, dass wir gegen Veränderungen in der Gesellschaft kämpfen. Wir finden gut, was wir gelernt haben – und wie wir es gelernt haben. Aber wenn wir zeigen wollen, dass der christliche Glaube heute noch relevant ist, müssen wir lernen, die christlichen Wahrheiten (die sich nicht verändert haben und zu denen wir stehen) in das Leben der Jugendlichen zu sprechen. Das heißt, wir müssen uns Fragen stellen, die sich Jugendliche heute stellen: Was ist gut? statt Was ist richtig?. Oder die Mentalität verstehen: Man will Wahrheiten erleben, nicht verstehen. Und so weiter.“

**CJ:** „Welche Rolle spielen dabei Medien?“

**Sara:** „Wir müssen Leute da erreichen, wo sie sind. Paulus hat sich auf den Areopag gestellt. Der Areopag des 21. Jahrhunderts sind Medien bzw. das Internet: Die Sozialen Netzwerke, Youtube, Videos und Podcasts. Medien sind ein supergutes Mittel zum Zweck. In der STEPS-Community sind so viele Christen. Alle haben Freunde, die Jesus nicht kennen. Wie genial wäre das, wenn unsere Leute Zugang zu evangelistischen Videos, einer guten Website oder herausfordernden Fragen hätten, die sie ihren Freunden weitergeben können!“

**CJ:** „Du hast Philosophie und Literatur studiert.“

Erzähl mal, wie du bei der CJ und diesem Projekt gelandet bist.“

**Sara:** „Das weiß ich manchmal auch nicht so genau. Wenn du Geisteswissenschaften studierst, fragt dich irgendwann fast jeder „Was willst du mal damit machen?“. Meine Standard-Antwort war „Taxifahren“, weil ich das selbst nicht so richtig wusste. Neben dem Studium habe ich dann angefangen, als Journalistin zu arbeiten und gemerkt, wie viel Spaß mir das macht. Gleichzeitig war mir aber klar: Ich möchte Gott mein Leben zur Verfügung stellen und in sein Reich investieren. Tja, und irgendwie kommt bei der CJ jetzt alles zusammen: Philosophisch-apologetische Fragen, Medienarbeit und Gottes Reich ...“

**CJ:** „Corona-bedingt ist es aktuell schwer, irgendwelche Prognosen abzugeben. Vielleicht möchtest du es trotzdem mal versuchen: Wo soll das evangelistische Medienprojekt in einem Jahr stehen?“

**Sara:** „Gerade stecken wir mitten in der Planungsphase. Irgendwann geht's dann los: Erste Videos, eine eigene Website. Wir überlegen, zur STEPS-Konferenz 2021 das Johannes-Evangelium als Magazin herauszubringen, als praktisches Tool zum Weitergeben. Allgemein gibt es tausend Sachen, von denen ich träume. Aber ganz konkret wünsche ich mir, dass wir im Herbst nächsten Jahres erlebt haben, dass Gott durch das Projekt in das Leben von Menschen eingegriffen hat und dass Jugendliche Jesus gefunden haben.“

# GLAUBENS-SCHRITTE

G

## gemeinsam gehen!

Gemeinsam Schritte im Glauben zu gehen bedeutet auch **finanzielle Glaubensschritte** gemeinsam mit unseren Freunden und Spendern zu gehen. Denn das STEPS-Medien-Projekt ist zu 100 % auf Spenden angewiesen.

In einige Arbeitsbereiche der CJ fließen keine oder nur wenig Spenden. So ist der Betrieb unserer Freizeithäuser überwiegend kostendeckend – zumindest in Nicht-Corona-Jahren. Ca. 40 % unserer gesamten Ausgaben eines (durchschnittlichen) Jahres können wir durch Einnahmen aus Vermietung oder anderen Beiträgen decken. Für die restlichen 60 % sind aber Spenden nötig. Speziell das STEPS-Projekt ist davon abhängig, denn wir geben alle Medien kostenlos ab. Wieviel uns diese Arbeit kostet und wofür wir das Geld im Einzelnen ausgeben kannst du hier sehen:

Die **Gesamtausgaben der STEPS-Medien** haben wir fürs Jahr 2020 mit **108.500 Euro** veranschlagt. Dieser Betrag teilt sich folgendermaßen auf: Ca. **79.100 Euro** werden benötigt für **Personalkosten**. Der **Printbereich** (Druck, Grafik und Versand) kostet uns ca. **17.700 Euro**. Für **Online-Medien** geben wir ca. **5.100 Euro** aus. Dazu kommen nochmal ca. **3.900 Euro** für **Webhosting** (Servermiete, Software u.ä.). Rund **1.500 Euro** geben wir aus für **Werbung**, um unsere Angebote in der Breite bekannt zu machen. Und zum Schluss rechnen wir noch mit rund **1.200 Euro** für **Reisekosten, Bürobedarf usw.**

Zum Redaktionsschluss hatten wir **Spenden für STEPS-Medien in Höhe von 76.980 Euro** erhalten. Daraus ergibt sich, dass wir bis Ende 2020 im STEPS-Projekt noch ca. **31.500 Euro Spenden benötigen.**

Falls du unser Anliegen für gute christliche Medien teilst, ist deine Spende bei uns gut investiert. **Unser Herz brennt dafür, junge Menschen medial gut anzusprechen und unser Team ist motiviert und sehr engagiert.** Bist du dabei?

Derzeit suchen wir noch Teilnehmer für unsere **„250 x 10“-Aktion**: Unser Ziel ist es, 250 Unterstützer zu gewinnen, die uns monatlich mit mindestens 10 Euro helfen, die STEPS-Medien weiter zu entwickeln und neue an den Start zu bringen. Natürlich freuen wir uns auch über jede Einzelspende in jeder Höhe!

Unter **[www.365steps.de/spenden](http://www.365steps.de/spenden)** findest du einige Details und die nötigen Infos bzw. Links zum Spenden.

*Vielen Dank für deine Teilhabe an unserem Herzensanliegen.*

## AUF EIN NEUES: „Ich hab's!“ GEHT IN DIE 33. RUNDE

Seit 1988 erschien der Kalender „Ich hab's!“ – außer 1989 – jedes Jahr. In dieser Zeit sind mehr als drei Millionen Exemplare dieses evangelistischen Kalenders verschickt und verteilt worden. Auch wenn ein Kalender aus Papier im digitalen Zeitalter vielleicht anachronistisch erscheint, ist die Nachfrage weiter da. Und besonders freut es uns, wenn wir Rückmeldungen von Teens oder Jugendlichen bekommen, die den „Ich hab's!“-Kalender gerne nutzen.

Neben der deutschen Version gibt es übrigens auch für 2021 wieder die Sprach-Versionen Französisch, Englisch, Polnisch und Kroatisch.

Am besten gleich bestellen auf  
[www.ichhabs.info](http://www.ichhabs.info)



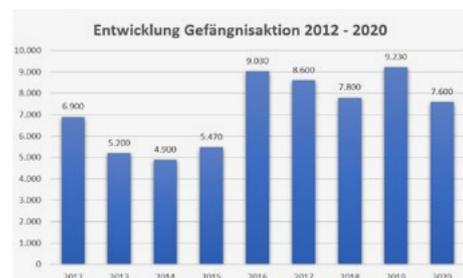
### 10.000 \* „Ich hab's!“ 2021 hinter Schloss und Riegel – Wer hilft mit?

Jahr für Jahr erhalten wir Anfragen nach kostenlosen Kalendern für die Gefängnismission. Gerade junge Häftlinge sind offen für den Kalender und freuen sich, ihn zu bekommen. Diese Sache liegt uns sehr am Herzen und so möchten wir **dieses Jahr 10.000 Kalender**, und damit Hoffnung, in die Zellen und die Herzen bringen. Teilst du dieses Anliegen? Dann hilf uns bitte, möglichst viele Gefangene mit der befreienden Nachricht von Jesus zu erreichen! **Für jeden Euro, den du spendest, bekommt ein Gefangener einen „Ich hab's!“ Kalender.**

Unser Spendenkonto findest du auf der letzten Seite. Bitte gib unbedingt den Verwendungszweck „10.000 Kalender“ an. Und schreib auch deine Adresse dazu.

Unter [www.cj-info.de/gefaengnis](http://www.cj-info.de/gefaengnis) findest du weitere Infos und auch einen Link zur Online-Spende.

„Ich hab's!“  
für Europa



## DER „JESUS IM FOKUS“-KONGRESS FÜR KINDER- UND JUGENDMITARBEITER

Ein Studio als Café. Entspannte Gespräche auf Holz-Paletten. Predigten von der Bar. Der diesjährige „Jesus im Fokus“-Kongress fand online statt – und nahm Mitarbeiterteams überall aus Deutschland ganz eng mit hinein.

Der Kongress stand unter dem Motto „Von Innen nach Außen“. Wolfgang Seit erklärte, wie ein Kinder- oder Jugendmitarbeiter lernen kann, seine Identität nicht von dem Feedback für seine Arbeit abhängig zu machen. Philipp Kruse etablierte 10 Werte für ein gelingendes Mitarbeiterteam. Harald Nikesch zeigte, dass ein Mitarbeiter erst vom Evangelium verändert werden muss, bevor er andere verändern kann. Und Achim Jung betonte, dass Kinder- und Jugendarbeit ein Teil der Gemeindegemeinschaft ist. Für den Kongress wurde in Manderbach extra ein eigenes Studio aufgebaut, aus dem die Inhalte gestreamt wurden.

Deutschlandweit nahmen Mitarbeiterteams aus bis zu 30 Leuten an dem Kongress teil. Nach den Predigten gab es die Möglichkeit, in einem Zoomraum Fragen an den Prediger zu stellen. Ein Fokus-Team bat rund um die Uhr Beratung für die

Mitarbeiter an. Und ein spezieller Teamnachmittag sollte den Mitarbeitern helfen, über die Inhalte zu reflektieren und auf ihre jeweilige Situation anzuwenden.

Wir wünschen uns, dass durch den Kongress richtig viel Segen in die Mitarbeiterteams und damit auch zu den Kindern und Jugendlichen kommt!

[www.jesusimfokus.de](http://www.jesusimfokus.de)



## JUGENDBIBELSEMINAR „BE EASY“



„Das Leben unter der Sonne macht nur Sinn, wenn du den über der Sonne kennst.“ Mit diesen Worten hat Lukas die Kernaussage aus dem Buch Prediger zusammengefasst. Beim Jugend-Bibelseminar in Eichstetten haben die Jugendlichen in fünf motivierenden Vorträgen und intensiven Austauschzeiten dieses Thema vertieft und auf verschiedene Lebensbereiche angewandt. Was bedeutet das für mein Konsumverhalten und Genuss? Für meine Beziehungen, in denen ich lebe? Was ist in unterschiedlichen Lebensphasen wichtig? Die Kombination aus Input und Austausch sorgte dafür, dass die Jugendlichen sich ganz persönlich mit den Inhalten auseinandersetzten und entdeckten, wie man frisch und fröhlich in einer manchmal deprimierenden Welt leben kann.

Diese Jugend-Bibelseminare sind uns sehr wichtig. Denn wir lieben es, wenn Jugendliche und junge Erwachsene die Bibel immer besser verstehen, ihr Denken von Gottes Wort prägen lassen und verändert leben. Bete mit uns für eine junge Generation, die Gottes Wort liebt, liest und lebt.



## WIR – UND ANDERE: GEMEINSAM FÜR GOTTES REICH!

Die CJ ist ein Werk der freien Brüdergemeinden in Deutschland – und als solches mit vielen Gemeinden und anderen Arbeitsbereichen eng vernetzt. Natürlich helfen wir uns gegenseitig, wo das passt. Manchmal sind es technische oder organisatorische Kleinigkeiten – kaum der Rede wert. Manchmal ist es aber auch mehr, wie z.B. die Unterstützung für den Voll-TREFFER oder auch die finanzielle Abwicklung für den SAT (einen regelmäßigen Jugendgottesdienst in Dillenburg).

Diese Dinge tun wir, soweit es uns personell und finanziell möglich ist. D.h., dass wir alle Kosten gesondert verbuchen um sie so von unseren „Kern-Aufgaben“ abgrenzen zu können. Dennoch investieren wir Zeit und Energie – mit Leidenschaft: denn es geht um Gottes Reich, an dem wir gemeinsam bauen dürfen!



## Voll-TREFFER: Die Jungchar-Zeitschrift für Jungs und Mädchen zwischen 8 und 13 Jahren

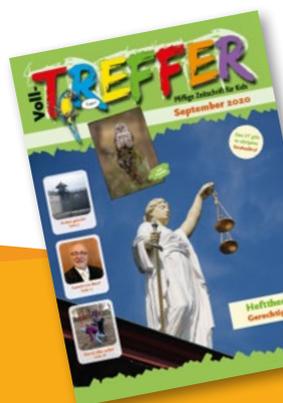
Vielleicht fragst du dich, was die CJ mit dem Voll-TREFFER zu tun hat. Das ist ganz einfach, denn seit Mitte 2019 übernehmen wir für den Herausgeber AKJS (Arbeitskreis Jungchar) den Vertrieb. Der Voll-TREFFER hat 20 Seiten (A4), erscheint 11 Mal im Jahr und ist fröhlich bunt gestaltet. Doch vor allem geht es darum, **kindgerecht evangelistische und weiterführende Inhalte** zu vermitteln. Als CJ unterstützen wird dieses wichtige Projekt, indem wir uns um das „Drumherum“ kümmern und dafür sorgen, dass alle Rechnungen bezahlt werden: Damit **monatlich über 3.000 Hefte** verschickt werden können. Auch wenn die Zielgruppe jünger ist als unsere, tun wir das gern, da uns natürlich auch Jungscharkinder am Herzen liegen.

Selbstverständlich kostet das alles auch Geld (ca. 50.000 Euro pro Jahr). Und da das Heft kostenlos abgegeben wird, sind auch Spenden nötig. Aktuell besteht eine **Finanzierungslücke von rund 8.000 Euro**. Wir benötigen also deine Hilfe. Falls du unser **Anliegen für den Voll-TREFFER** teilst, kannst du durch deine Spende helfen (Verwendungszweck Voll-TREFFER).

Das Spendenkonto findest du auf der letzten Seite.

**Vielen Dank.**

Weitere Infos gibts auch im Internet:  
[www.online-volltreffer.de](http://www.online-volltreffer.de)



# Ein Ausblick: WAS UNS IM JAHR 2021 BEWEGT



Im Januar starten wir mit unserem **Young Leaders Forum** ins Jahr. Wie jedes Jahr treffen wir uns mit 40 jungen Männern, bei denen wir Leitungspotential sehen und die wir für ein Wochenende einladen. Das ist immer ein sehr schöner Jahresstart – bei dem auch wir persönlich auftanken.

BE BRAVE lautet das Thema unserer **STEPS-Konferenz 2021** (am 1. und 2. Mai). Wir werden den Jugendlichen Mut machen, ihren Glauben öffentlich zu leben und ihnen zeigen, wie das praktisch aussehen kann. Spannend wird die Frage, in welchem Rahmen die STEPS-Konferenz stattfinden wird. Bitte bete für weise Entscheidungen. Auf jeden Fall ist wieder ein Live-Stream geplant, so dass man sich in die Konferenz schalten kann.

Außerdem wird uns im kommenden Jahr die **Entwicklung unserer Medien** stark beschäftigen: Was brauchen Jugendmitarbeiter? Es wird viele neue Artikel für [www.steps-leaders.de](http://www.steps-leaders.de) geben: Mit dem Ziel, vielen Mitarbeitern damit zu dienen.

Und dann soll es intensiv um die Frage gehen, wie wir heute **das Evangelium am besten vermitteln**. Unser Wunsch ist, dass wir 2021 klare Antworten auf diese Frage finden und so Jugendlichen helfen können, ihre ersten Schritte im Glauben zu gehen.



## GEMEINSAM SCHRITTE GEHEN...

Das ist uns wirklich wichtig: Gemeinsam mit Teens und Jugendlichen Schritte im Glauben zu gehen. Alle unsere Angebote, Projekte, Events, Medien und Methoden sollen dazu dienen, junge Menschen auf ihrem Weg zu Gott und mit Gott zu begleiten und zu fördern. **Dafür setzen wir uns ein** – von ganzem Herzen und mit ganzer Kraft. Aber auch wir brauchen jemand, der diesen Weg mit uns gemeinsam geht: Dich! **Deine Ideen, deine Kritik, deine Gebete und auch deine finanzielle Beteiligung.**

Gemeinsam wollen wir Schritte auf dem Weg gehen, den Gott für uns als Werk vorbereitet hat. Bitte sei unser Weg-Begleiter.

**Vielen Dank!**

**Übrigens: „CJ inside“ ist nicht nur „irgend so ein Name“.**

**ES IST UNS ERNST DAMIT:**

Wir möchten dich mit hineinnehmen, in das, was uns bewegt. Aber nicht nur einmal im Jahr, sondern kontinuierlich: Mit unserer „CJ inside“-App. Besorg sie dir im Google Play Store oder Apple App Store. Natürlich kostenlos – aber mit vielen Insider-Infos. Für alle, die informiert sein wollen – um unsere Arbeit mit Gebet zu unterstützen.



## Kontakt

Für Fragen oder Anregungen stehen wir jederzeit gern zur Verfügung.

### CJ-Büro Basdahl

Freizeiten, Seminare, Redaktion  
„Ich hab's!“, Freizeitheim Eulenberg,  
Freizeithotel El Berganti, Buchhaltung  
Hundesegen 2  
D-27432 Basdahl  
Tel. 04766.717  
Fax 04766.820466  
[info@cj-info.de](mailto:info@cj-info.de)

### CJ-Büro Manderbach

Jugendgruppenbetreuung,  
Jugendtage, Freizeiten,  
Seminare, Schulungen  
Kirchstraße 4  
D-35685 Dillenburg  
Tel. 02771.850722  
Fax 02771.41312  
[info@cj-info.de](mailto:info@cj-info.de)

### Der Vorstand der CJ

setzt sich derzeit zusammen aus:  
Markus Danzeisen, Lothar Jung,  
Matthias Kohlmann und Oliver Last

## Werde CJ-Unterstützer

Für jede Unterstützung unserer Arbeit sind wir von Herzen dankbar.

Weitere Infos: [www.cj-info.de/spenden](http://www.cj-info.de/spenden)



### Unser Spendenkonto

Volksbank Osterholz-Scharmbeck  
IBAN: DE 3329 1623 9443 4735 5500  
BIC: GENODEF10HZ

Spendenquittungen stellen wir am Ende des Jahres unaufgefordert aus.  
Herzlichen Dank für jede Spende!